

Regierungsratsbeschluss

vom 24. August 2004

Nr. 2004/1757

**Kinder- und Jugendpsychiatrische Klinik Solothurn (KJPK) / Umbau und Sanierung altes
Arbeitslehrerinnenseminar / Schlussetappe bauliche Sanierung PDKS
Künstlerische Ausschmückung - Einsetzung einer Arbeitsgruppe Kunst und Genehmigung des Aus-
schmückungskonzeptes**

1. Ausgangslage

Der Kantonsrat bewilligte mit Beschluss Nr. 22 Ziffer 2c vom 6. September 2000 einen Verpflichtungskredit (Teilkredit) für die Gesamtsanierung der zukünftig von der Kinder- und Jugendpsychiatrie genutzten Gebäude des ehemaligen Arbeitslehrerinnenseminars an der Waisenhausstrasse in Solothurn. In diesem Teilkredit ist auch die Erstellung der künstlerischen Ausschmückung der KJPK in Höhe von 45'000 Franken enthalten.

Das Amt für Kultur und Sport bildete im Einvernehmen mit dem Hochbauamt im April 2004 eine Arbeitsgruppe Kunst, die die Möglichkeiten der künstlerischen Ausschmückung der neuen KJPK zu beurteilen hatte. Sie setzt sich aus folgenden Mitgliedern zusammen:

- Jürg Stäuble, Architekt BSA, Leiter der Fachkommission Bildende Kunst und Architektur (Vorsitz)
- Christof Schelbert, Prof. FH für Kunst Basel, Mitglied der Fachkommission Bildende Kunst und Architektur
- Dr. Daniel Barth, Chefarzt Kinder- und Jugendpsychiatrische Klinik Solothurn
- Markus Grenacher, Chef technischer Dienst, PDKS
- Urs Seiler, Stv. Kantonsbaumeister, Hochbauamt

2. Erwägungen

Aufgrund der eingeschränkten Möglichkeiten zur künstlerischen Ausschmückung, die im Krankheitsbild der Kinder und Jugendlichen mit psychischen Störungen und andererseits auch in der relativ geringen Summe des Kunstkredites begründet liegen, soll auf dem Aussenareal der neuen Kinder- und Jugendpsychiatrischen Klinik eine Schwerpunktarbeit realisiert werden. Sowohl ein öffentlicher als auch ein eingeladener Wettbewerb wäre aufgrund der beschränkt zur Verfügung stehenden Kreditmitteln zu kostenintensiv und kann daher nicht in Frage kommen. Die Arbeitsgruppe Kunst empfiehlt deshalb, für diesen spezifischen Ort eine Auftragsarbeit ausführen zu lassen.

Die Auswahl des Kunstschaaffenden wurde nach vorheriger, gründlicher Dokumentation über das künstlerische Potenzial der vorgeschlagenen Kulturschaaffenden vorgenommen. Es musste eine Persönlichkeit gefunden werden, der Erfahrung in aussenräumlichem Gestalten besitzt, für eine enge Zu-

sammenarbeit mit der psychiatrischen Leitung der Klinik sowie dem Architekten geeignet ist und auf die spezifische Situation der Institution eingehen kann.

Die hierfür eingesetzte Arbeitsgruppe Kunst empfiehlt nach eingehenden Beratungen einstimmig, für die Ausführung einer Schwerpunktarbeit (Plastik) im Aussenraum der KJPK, Bruno Leus, Bildhauer, Flüh SO, mit einer Auftragsarbeit zu betrauen.

Aufgrund des Verpflichtungskredites der Schlussetappe bauliche Sanierung PDKS, Teilkredit KJPK (KRB Nr. 22/2000 vom 6. September 2000, Ziffer 2c) und des Regierungsratsbeschlusses Nr. 2120 vom 28. Oktober 2002 (Bewilligung eines dringlichen Zusatzkredites) ist der notwendige Kredit für die künstlerische Ausschmückung gesichert.

Das Amt für Kultur und Sport beantragt, dem Ausschmückungskonzept für die neue Kinder- und Jugendpsychiatrische Klinik Solothurn zuzustimmen.

3. **Beschluss**

- 3.1 Das Konzept für die künstlerische Ausschmückung der kantonalen Kinder- und Jugendpsychiatrischen Klinik, Solothurn wird genehmigt.
- 3.2 Das Amt für Kultur und Sport wird beauftragt, den damit verbundenen Vertrag mit Bruno Leus, Bildhauer, 4112 Flüh SO über 40'000 Franken pauschal, abzuschliessen und auf Antrag der Arbeitsgruppe Kunst die notwendigen Zahlungen zu veranlassen. Die Zahlungen gehen zu Lasten des Baukredites 503000/A60063 Umbauten / Sanierungen Spitäler. Der Kredit darf inklusive Sitzungsgelder, Dokumentation und Reserve, mit 45'000 Franken belastet werden.
- 3.3 Die Arbeitsgruppe Kunst wird eingesetzt und beauftragt, die Ausführung des künstlerischen Ausschmückungskonzeptes zu überwachen bzw. zu begleiten und nach Abschluss dem Regierungsrat Bericht zu erstatten.
- 3.4 Die Arbeitsgruppe Kunst wird ermächtigt, die Öffentlichkeit in geeigneter Form über die künstlerische Ausschmückung zu informieren.



Dr. Konrad Schwaller
Staatsschreiber

Verteiler

Regierungsrat (6)
Departement für Bildung und Kultur (6)
Bau- und Justizdepartement
Amt für Kultur und Sport (10)

Hochbauamt (2)

Amt für Finanzen

Kantonale Finanzkontrolle

Spitalamt

Mitglieder der Arbeitsgruppe Kunst (5)